Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

**Band:** 8 (1932-1933)

Heft: 1

Rubrik: Mein Film

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Mein Film



Setzt sich für einen gemütlichen Schwatz mit Frau Gruber zurecht, die ihre Kinder mitgebracht hat, um mit Bubi zu spielen.



Wartet bis Kinder in eifrigem Gespräch sind, fallen sofort sodass sie nichts hören in tiefstes können, um mit ihrem saftigen Stück Klatsch über Frau Bohner zu beginnen.



Kinder ver-Schweigen.



Wartet bis Kinder begonnen haben und beginnt ihre Erzählung aufs neue. Wie Frau Bohner gesehen wurde....



Bemerkt durch den warwieder mit Schwatzen nenden Blick von Frau Gruber, dass etwas nicht stimmt. Bemerkt Bubi an ihrer Seite, fragend, was sie jetzt tun sollten.



Schlägt begeistert vor, vors Haus zu gehen und zu spielen. Wird abgelehnt.



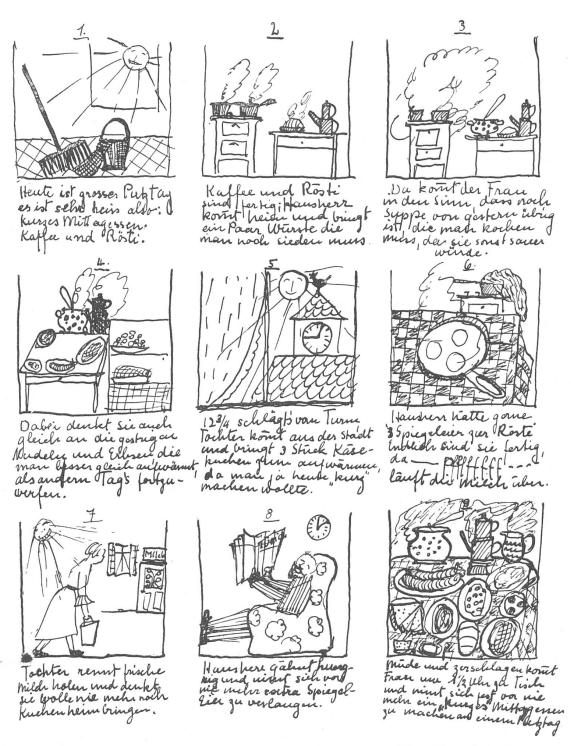
Schlägt vor, auf der Winde zu spielen. Wird abgelehnt. Oder sich zu verkleiden und



Bringt sie schliesslich in Bubis Zimmer um mit der elektrischen Eisenbahn zu spielen und beginnt



Kinder kehren unverzüglich zurück, haben beschlossen, mit der elektrischen Eisenbahn in der im Gang zu spielen. ihre Geschichte noch- Wohnstube zu spielen. Wird abgelehnt. mels ganz von neuem. Fängt an vom Wetter zu sprechen.



Von Klara Gähwiler, Zürich

Unsere Einladung an die Abonnenten, uns passende lustige Einfälle, Text und Zeichnungen, in Anlehnung an unsere ständige Rubrik "Mein Film" zu schicken (es brauchen keine Kunstwerke zu sein), ist auf fruchtbaren Boden gefallen. Weitere Beiträge sind willkommen. Die besten werden gedruckt und honoriert.